

1. Record Nr.	UNINA9911038524003321
Autore	Kopp Katharina
Titolo	Kinderschutz im Kontext Schule : Handlungsorientierungen (sozial-) pädagogischer Fachkräfte / / Katharina Kopp
Pubbl/distr/stampa	Leverkusen, : Barbara Budrich Academic Press GmbH, 2025 2025, c2026
ISBN	9783966658904
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (290 pages)
Soggetti	child protection Kinderschutz Gefährdungsverdacht suspicion of risk orientational knowledge Schulentwicklung Handlungsorientierung school development 8a-Meldung social work Sozialpädagogik Orientierungswissen
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	1. Kinderschutz am Ort Schule 1.1 Anerkennung der Kinderschutzrelevanz 1.2 Schulen als zentrale Orte des Aufwachsens von Kindern und Jugendlichen 1.3 Ziel und Aufbau der Arbeit 2. Begriffsklärungen zum Kinderschutz – Kindeswohl(gefährdung) als soziales Konstrukt 2.1 Kinderschutz als Teil der Wohlfahrtserbringung 2.2 Kindeswohl als interdisziplinärer Orientierungsmaßstab 2.2.1 Rechtliche Rahmungen als gemeinsame Basis 2.2.2 Sozialpädagogische Konzeptualisierungen 2.3 Gefährdungen des Wohls von Kindern und Jugendlichen 2.3.1 Gefährdungsformen 2.3.2 Gefährdungsfolgen 3. Prävalenz von Kindeswohlgefährdungen 4. Kinderschutz in

gemeinsamer Verantwortung von Jugendhilfe und Schule 4.1 Normative und fachliche Erwartungen an pädagogische Fachkräfte 4.1.1 Rechtliche Zuständigkeiten im kooperativen Kinderschutz 4.1.2 Pädagogische Professionalität im kooperativen Kinderschutz 4.1.3 Durchführung einer Gefährdungseinschätzung 4.1.4 Schutzkonzepte als Basis einer Vertrauens-Fehler-Lern- und Innovationskultur 4.2 Empirische Befunde zu Gefährdungslagen im Schulalter 4.2.1 Schüler: innen als Opfer von Gewalt 4.2.2 Sexualisierte Gewalt im Kontext Schule 4.2.3 Schulische Gefährdungsmeldungen an das Jugendamt 5. Gefährdungseinschätzungen an Schulen in Nordrhein-Westfalen 6. Erkenntnisinteresse: Wann wird an Schulen ein Fall zum Fall? 7. Untersuchungsdesign: Die Dokumentarische Methode als Forschungszugang 7.1 Methodologische Verortung 7.1.1 Praxeologische Perspektive der Wissenssoziologie 7.1.2 Gruppendiskussionsverfahren 7.1.3 Dokumentarische Organisationsforschung 7.2 Methodisches Vorgehen 7.2.1 Sampling und Feldzugang 7.2.2 Sample 7.2.3 Vorbereitung und Durchführung der Erhebung 7.2.4 Datenerfassung und Transkription 7.3 Auswertung 7.3.1 Analyseschritte der Arbeit 7.3.2 Gütekriterien der qualitativen Erhebung 8. Ergebnisse: Themen & Orientierungen im Kinderschutz an Schulen 8.1 Inhaltsanalytischer Überblick zu den Diskussionsthemen 8.1.1 Informationsaustausch, Ansprechpersonen und Zusammenarbeit 8.1.2 Verfahrensabläufe – Vom Gefährdungsverdacht zur Meldung 8.1.3 Präventionsangebote für Kinder und Jugendliche an Schulen 8.1.4 Bedarf an Aus-, Fort- und Weiterbildung 8.1.5 Herausforderungen 8.1.6 Zwischenfazit 8.2 Rekonstruktion pädagogischer Orientierungen anhand ausgewählter Fallportraits 8.2.1 Gruppe Fichte 8.2.2 Gruppe Kiefer 8.2.3 Gruppe Tanne 8.2.4 Zwischenfazit 9. Diskussion: Konstituierung von pädagogischen Handlungsorientierungen zu Kindeswohlgefährdungen von Kindern und Jugendlichen an Schulen 9.1 Relevanz und Vielschichtigkeit des Themas Kinderschutz an Schulen 9.2 Professionelle Herausforderungen im Gefährdungseinschätzungsverfahren 9.3 Schulleitung als Unterstützungs- und Entscheidungsinstanz 9.4 Organisationale Regelstrukturen als prägende Rahmung 9.5 Methodische Reflexion des Forschungsprozesses und Limitationen der Ergebnisse 10. Implikationen für den Kinderschutz an Schulen 11. Impulse für die (sozial-)pädagogische Forschung zum Kinderschutz an Schulen Literaturverzeichnis Glossar Online-Anhang

Sommario/riassunto

Woran orientieren pädagogische Fachkräfte ihr Handeln im Verdacht einer Kindeswohlgefährdung? Was verstehen sie darunter? Der Schutz von Kindern und Jugendlichen wird im Kontext Schule maßgeblich durch die fachliche Einschätzung der dort tätigen Lehrkräfte und (sozial-)pädagogischen Fachkräfte geprägt. Das Buch zeigt geteilte (Handlungs-)Orientierungen dieser Fachkräfte auf und leitet daraus Implikationen für den Kinderschutz an Schulen ab. What guidelines do educational professionals follow when they suspect that a child's welfare is at risk, and what does this entail? In a school context, the protection of children and young people significantly depends on the professional judgement of these professionals. This book highlights shared action guidelines, which are used alongside content analysis findings to derive implications for child protection in schools.